

Bücheranzeigen

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **70 (1919)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Herr Charles Gonet von Buarrens ist zum Forstexperten bei der Abteilung Forstwesen des Landwirtschaftsdepartements ernannt worden.

Wallis. Herr Jos. Wger von Biège ist zum Forstinspektor des Kreises Martinach gewählt worden.

Neuenburg. Nach einigen Jahren der Unterbrechung hat Herr J. F. Roulet-Morel die Tätigkeit als Forstverwalter der Gemeinde Neuenburg wieder aufgenommen.



Bücheranzeigen.

Bei der Redaktion eingegangene Literatur. — Besprechung vorbehalten.

Moderne Forstwirtschaft von August Kubelka, k. k. Oberforsttrat d. N. Fr. Deuticke, Wien und Leipzig, 1918. Mk. 8,50.

Forst- und Jagdkalender 1919. Bearbeitet von Dr. M. Neumeister, Oberforstmeister in Dresden. Verlag von J. Springer, Berlin. Preis gebunden Mk. 4,20.

* * *

Schröter, G.: **Nachruf auf Oberforstinspektor Dr. Joh. Coaz, 1822—1918.** Schweizer Schriften für allgemeines Wissen, Heft 9, 47 Seiten Text, mit dem Bildnis des Verstorbenen. 8°. Preis Fr. 1. Rascher & Co., Verlag, Zürich 1919.

In diesem kleinen Schriftchen entwirft der Verfasser in redengewandter und form-schöner Darstellung ein lebenswärmes Bild des hochverehrten früheren Chefs unseres schweizerischen Forstwesens. Die Knaben- und Studienjahre, die spätere Wirksamkeit dieses seltenen Mannes und seine Bedeutung als Gebirgstopograph, Forstmann, Alpinist, Botaniker, Gelehrter, Organisator, Gesetzgeber, Diplomat, dankbarer Verehrer und Bewunderer der Natur, als pflichttreuer Beamter und Patriot, als väterlicher Freund und Berater — alle diese Bilder, ergänzt durch die Familienchronik, ziehen in lebensvoller Schilderung an unserem geistigen Auge vorüber, Wärme atmend und Wärme ausströmend.

Ein Verzeichnis über die Publikationen des Verstorbenen und die ihm im Leben zuteil gewordenen Ehrungen bilden mit den vom Verfasser benutzten biographischen Quellenangaben den Schluß des intimen, überaus reizvollen Büchleins, das hier speziell den forstlichen Kreisen aufs wärmste empfohlen sei. B. h. Flury.

Schweizerischer Forstkalender. Taschenbuch für Forstwesen, Holzgewerbe, Jagd und Fischerei. 14. Jahrgang 1919. Herausgegeben von Roman Felber, Forstverwalter in Baden. Druck und Verlag von Huber & Co., Frauenfeld. Preis Fr. 3.

Im gleichen grünen Gewande ist wiederum der schweizerische Forstkalender erschienen; diesmal mit einem schönen Titelbild unseres am 18. August 1918 verstorbenen alt Oberforstinspektors Dr. Coaz. Neu wurde in den Kalender eine beachtenswerte Zusammenstellung über den Heizwert verschiedener Brennstoffe und eine gedrängte Übersicht der heute geltenden Höchstpreise für Holzprodukte aufgenommen; ferner in die Tabellen zur Bestandesermittlung die neuen von Herrn Dr. Flury ermittelten Größen für $\frac{v}{G}$ und die Bestandes-Brusthöhenformzahlen eingesetzt und eine Tabelle

enthaltend Werte $\frac{V}{G}$ für den Plenterwald hinzugefügt. Diese zusammen mit einigen wertvollen Umarbeitungen und Erweiterungen der Tabellen über Eisenbahntarife für Holz, der Tabellen zur Berechnung des Laufmeterpreises von Stangenholz und der Tagelöhne, sowie der Zusammenstellungen der Ein- und Ausfuhr von Holz und der wichtigsten Bundesratsbeschlüsse von forstlicher Bedeutung ergänzen den Inhalt des Büchleins und machen es erst recht zum unentbehrlichen Begleiter des Forstmannes. Br.



Notizen.

Waldrodungen.

(Mitteilungen vom schweizerischen Bauernsekretariat.)

Wir machen die Bauernsamen aufmerksam, daß durch Verfügung des eidgen. Ernährungsamtes das Roden des Waldes im Laufe dieses Winters außerordentlich erleichtert wird. Bekanntlich haben viele schweizerische Forstämter den Landwirten in den letzten Jahren erhebliche Schwierigkeiten gemacht, wenn sie Wald roden wollten. Im Hinblick auf die Vermehrung der Kartoffelproduktion wird nun aber gegenwärtig das Roden des Waldes, falls auf dem Boden Kartoffeln gebaut werden, gewünscht. Wir empfehlen deshalb den Landwirten, die günstige Gelegenheit zu benützen und Waldungen, die sich hierfür eignen, nunmehr zu roden. Die Gesuche sind zunächst an die zuständigen Forstdirektionen zu richten. Sollte von diesen Stellen aus irgendwelche Schwierigkeiten gemacht werden, so können die Landwirte sich hierüber beim schweizerischen Ernährungsamte in Bern beschweren, welches in Verbindung mit der schweizerischen Oberforstdirektion für weitgehendes Entgegenkommen sorgen wird.

Ein Kommentar dazu ist hier überflüssig. Wir hoffen aber, daß in der Tagespresse von berufener Seite aus die gebührende Antwort erteilt wird.



Holzhandelsbericht.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Bewilligung der Redaktion gestattet.

Holzpreise im Januar und Februar 1919.

A. Stehendes Holz.

(Preise per m³ Nugholz; Aufrüstung zu Lasten des Käufers; Messung unter der Rinde.)

Wallis, Burgergemeinden im III. Forstkreis, Siders.

Gemeinde Unter-Gms. Hofstattwald. (Fällungs-, Aufrüstungskosten und Fuhrlohn Fr. 17) 30 m³ Lä., Mittelstamm 1,3 m³, Fr. 47.

Gemeinde Chandolin. Pontwald. (Rüstungskosten und Fuhrlohn Fr. 30) 120 m³, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Lä. $\frac{3}{10}$ Fö., Fr. 28. — Franiewald. (Rüstungskosten und Fuhrlohn Fr. 25) 130 m³, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Lä., $\frac{3}{10}$ Fö., Fr. 40. — Burgergemeinde Turtmann. Lärchwald. (Rüstungskosten und Fuhrlohn Fr. 22) 60 m³ Lä., Mittelstamm 1,2 m³, Fr. 59,60.